GeniusReport
simply younique

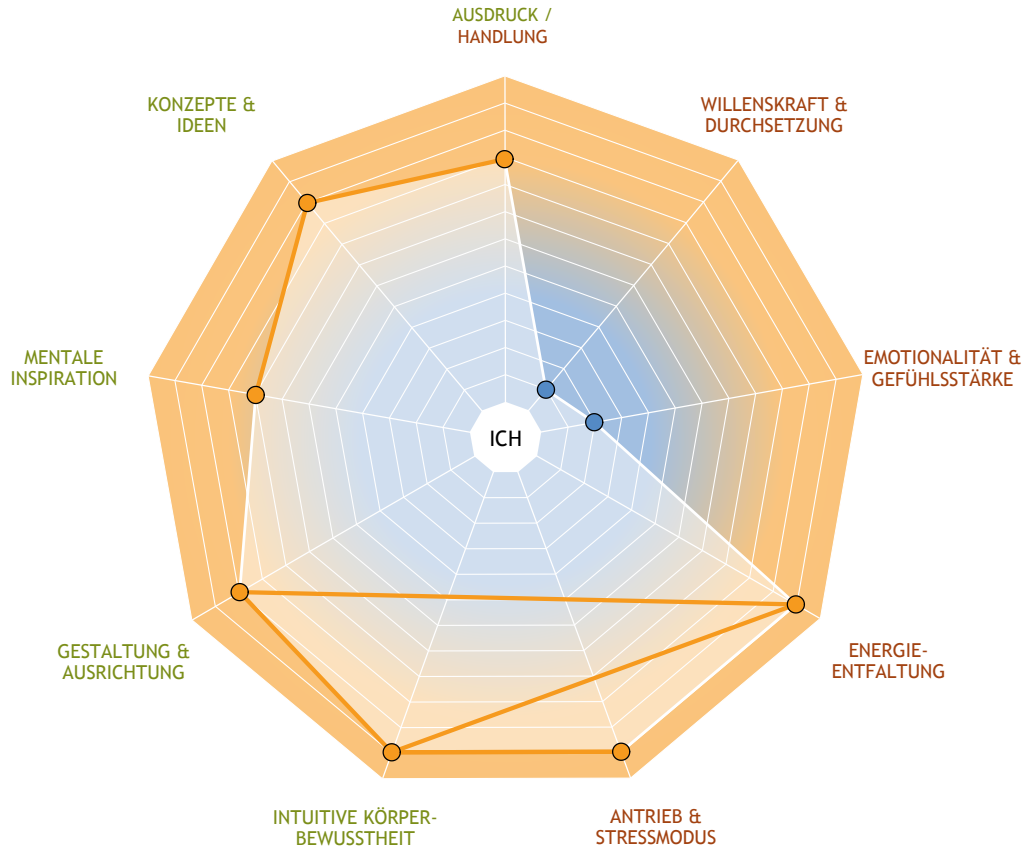
Birgit Hochenegger-Stoirer

Deutsch

1

MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.



- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbigen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

2

MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

KOOPERATIVE SCHAFFENSKRAFT

Ich bin gerne aktiv und kann mich in der Kooperation mit anderen sehr gut entfalten. Ich stelle meine Schaffenskraft für produktive und für mich befriedigende Prozesse zur Verfügung. Wenn mich etwas anspricht, kann ich meine Lebensenergie sehr ausdauernd und kraftvoll einbringen.

EINFLUSS DURCH ÜBERBLICK

Ich betrachte die Welt gerne aus der Vogelperspektive, um einen objektiven Überblick zu gewinnen. Aus dieser Position entwickle ich im Laufe des Lebens meine individuellen Fähigkeiten und kann so für andere zum einflussreichen Vorbild werden.

ANALYTISCHER VERSTAND

Mit meinem analytischen Verstand gehe ich den Dingen gerne auf den Grund. Denn um einen sicheren Weg in die Zukunft zu finden, müssen logische Formeln gefunden und Hypothesen immer wieder verifiziert werden, um auch die letzten Zweifel zu beseitigen.

ÜBERZEUGUNGSKRAFT

Ich kann meine Stärke mit großer Überzeugungskraft entfalten. Ich verfolge meinen individuellen Weg und lasse mich nur sehr schwer davon abbringen. Ich bin daher auch wählerisch und anspruchsvoll betreffend die Arbeit, die ich mache und wie ich sie mache.

URTEILSKRAFT FÜR OPTIMIERUNG

Ich habe die Fähigkeit zu erkennen, was noch nicht optimal ist oder wo Verbesserungen möglich sind. Meine kritische Urteilskraft ist die Basis für meine Unzufriedenheit mit dem, was noch optimiert werden kann. Manchmal lässt mich das als "Weltverbesserer" erscheinen, denn nicht immer wird Kritik gerne gehört.

PRODUKTIVE STRUKTURIERUNG

Ich verstehe es, meine individuellen Einsichten zu erklären und damit bestehende Ansichten zu verändern. Ich kann dazu beitragen, dass Energie effizient und gut strukturiert eingesetzt wird. Die Produktivität von Prozessen zu erhöhen ist mir ein wichtiges Anliegen.

AMBITIONIERTE KOOPERATION

Ich verfüge über den starken Antrieb, erfolgreich zu sein und meine Ambitionen zu befriedigen. Ich scheue mich nicht vor harter Arbeit und zeige viel Einsatzbereitschaft. Dabei sorgt meine Fähigkeit mich unterzuordnen für den Lohn in Form des Aufstiegs in der Hierarchie.

INTUITIVE LEBENSSTÄRKE

Ich kann mich aus dem Zusammenspiel meiner intuitiven Bewusstheit mit meiner starken Lebenskraft sehr machtvoll entfalten. Diese kraftvolle Stärke gibt mir die Möglichkeit, mich auch in riskanten Situationen zu behaupten und auch anderen ein Gefühl der Sicherheit zu vermitteln.

GESPÜR FÜR ÄSTHETIK

Ich liebe ästhetische und schöne Dinge. Ich kann intuitiv die perfekte Form erkennen oder gestalten. Oft liegt in der Einfachheit, im Puren und Echten, die Schönheit. Ich mag ästhetische Umgebungen und gestalte diese auch gerne selbst. Wie uns schon die Natur zeigt, ist Ästhetik auch ein grundlegendes Überlebensprinzip.

3

VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG

3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN



%

26 GESELLSCHAFTLICHER Anteil, der eine weitreichende Wirkung in der Gesellschaft haben kann.

32 GEMEINSCHAFTLICHER Anteil, der sich in enger Kooperation mit anderen verwirklichen kann.

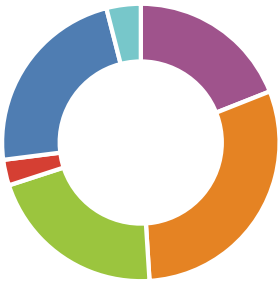
42 INDIVIDUELLER Anteil, der sich durch den kreativen Ausdruck von Individualität verwirklichen kann.

3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

„TEAMSUPPORTER“, unterstützend, kommunikativ, prozessorientiert

Ich kann in der Arbeit in Teams gute Beiträge leisten und den Teamprozess unterstützen. Für mich ist temporäre Teamarbeit dann befriedigend, wenn alle an einem Strang ziehen und gute Ergebnisse erreicht werden können. Dabei ist es mir nicht unbedingt wichtig, eine Führungsrolle im Teamprozess zu haben.

3.3 MEINE POWERBASE* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



%

19 Stärkung von FÜHRUNG und VERWALTUNG

30 Behauptung im WETTBEWERB und am MARKT

21 Zielorientierte PLANUNG und RESSOURCENSTEUERUNG

3 Förderung der KOMMUNIKATION und INTERAKTION

23 Zukunftssichernde ERHALTUNG der Struktur

4 Impulsgebend für INNOVATIONEN und VERÄNDERUNGEN

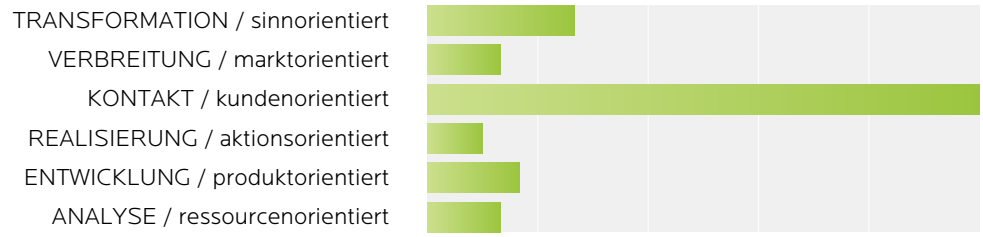
*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN

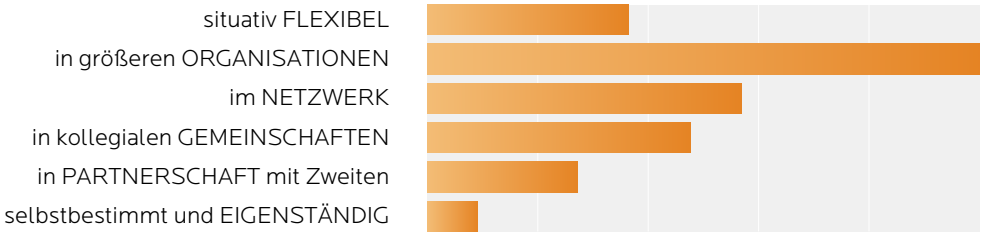
Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

4.1 MEIN TALENTEPROFIL



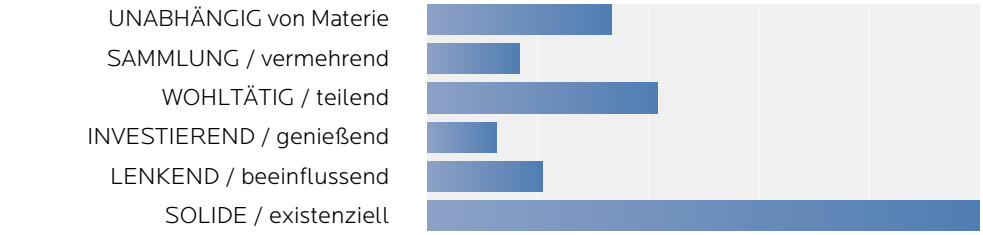
Stichworte zum Talent „KONTAKT“:
kundenorientiert, empathisch, einfühlsam, persönlich,
z.B. Verkauf, Kundenservice, Kommunikation, Betreuung

4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL



Ich kann meine Talente am besten in der Kooperation in größeren Organisationen entfalten. Ich schätze arbeitsteilige Prozesse, in denen jeder seinen definierten Arbeits- und Verantwortungsbereich hat und diszipliniert übergeordnete Ziele und Interessen verfolgt.

4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN



Mir ist es wichtig, einen soliden Überblick über Einnahmen und Ausgaben zu haben. Das ist die Basis für meine existenzielle Sicherheit. Gleichgültig über wie viele Mittel ich verfüge, bleibe ich vorsichtig und risikobewusst. Geld gebe ich nur für Dinge aus, die ich mir wirklich leisten kann.

5

ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

5.1 DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES



%

47 LOGISCHER Anteil, der auch Details verstehen und Fakten kennen möchte, um die Zukunft sicher planen zu können.

7 ABSTRAKTER Anteil, der die Erfahrungen aus der Vergangenheit reflektiert, um deren Bedeutung zu erfassen.

46 INDIVIDUELLER Anteil, der nach Wissen strebt, um die Gegenwart gestalten zu können.

5.2 DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN



%

48 PRAKTISCHER Anteil, der intuitiv entscheidet, was machbar und praktikabel ist.

21 EMPATHISCHER Anteil, der die Auswirkung einer Entscheidung auf die Emotionen anderer berücksichtigt.

31 MENTALER Anteil, der Entscheidungen auch theoretisch gut begründen und wissenschaftlich fundiert absichern möchte.

5.3 WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE

spontan / revidierbar **reiflich / haltbar**



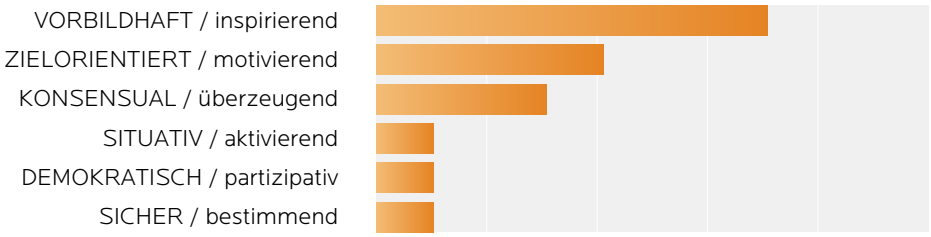
Ich kann Entscheidungen sehr spontan und intuitiv treffen und, wenn es neue Umstände verlangen, diese situativ auch rasch wieder revidieren.

6

WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

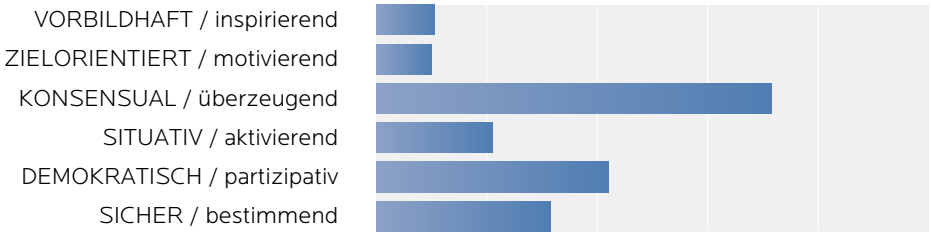
Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle.
Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

6.1 WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)



Ich wirke in meinem Führungsverhalten inspirierend für andere. Für meine Mitarbeiter bin ich ein Vorbild, dem sie gerne folgen.

6.2 WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)



Ich bevorzuge einen konsensualen Führungsstil und beziehe meine Mitarbeiter in die Entscheidungsfindung ein. Wenn sonst niemand überzeugende Argumente hat, versuche ich selbst zu überzeugen.

6.3 FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)



7

WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

7.1 IN VERHANDLUNGEN

durchsetzend **ausgleichend**



Ich kann in Verhandlungen bessere Ergebnisse erzielen, wenn ich ausgleichend wirke.

7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB

kompetitiv **kooperativ**



Ich messe mich gerne im Wettbewerb und verstehe es, mich kompetitiv zu behaupten.

7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT

ausarbeitend / einbringend **wahrnehmend / prüfend**



Ich arbeite Konzepte und Ideen gerne aus und bringe diese in die Zusammenarbeit ein.

7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME

aktiv auf andere zugehend **offen für die Themen anderer**



Ich bin in der Kontaktaufnahme eher abwartend und gehe auf die Themen des Gegenübers ein.

7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN

offensiv / klärend **sachlich / harmonisierend**



Ich versuche harmonisierend zu wirken, weil ich sachliche Diskussionen bevorzuge.

7.6 IN STRESSSITUATIONEN

ich mache mir selbst Druck **ich reagiere auf externen Druck**



Meine Arbeitsgeschwindigkeit resultiert in erster Linie aus meinem eigenen Antrieb.

8

MOTIVATION UND KOGNITION

8.1 DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT

INTELLIGENT FÜR SICHERHEIT SORGEN

Es motiviert mich, für sichere Grundlagen zu sorgen und das Leben intelligent zu organisieren und zu gestalten. Denn Intelligentes ist die Basis für das Überleben in Sicherheit und ohne Angst. Ich bin daher auch sehr risikobewusst und versuche solide und erfolgsorientierte Entscheidungen zu treffen.

8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT

PHILOSOPHISCH - MÖGLICHKEITEN SEHEN

Meine Sichtweise ist geprägt davon, dass ich mich in meiner Sicht auf die Dinge nicht gerne einschränke. Ich möchte auch das sehen, was jenseits des Herkömmlichen "auch sein könnte". Denn: "Dort, wo das Konkrete aufhört, fängt die Philosophie an." Durch diese Sichtweise kann ich auch das Unerwartete antizipieren und scheinbare Grenzen überwinden.

8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS

MENTALE AKTIVITÄT IN KÖRPERLICHER ENTSPANNTHEIT

Für mich ist ein körperlich entspannter Lebensstil wichtig, denn in der Entspannung kann ich mental sehr konzentriert sein. Ich bin offen für die Anliegen anderer und kann durch das Eingehen auf Themen anderer meine Ziele umsetzen. Geistig bin ich immer aktiv und präsent im Moment. Ich lasse die Dinge gerne auf mich zukommen und bin stets flexibel.

8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG

FOKUSSIERT AUF DAS ZIEL

Ich bin ein strategisch denkender Mensch, der fokussiert und zielorientiert an die Dinge herangeht. Ich betrachte eines nach dem anderen sehr genau und blende alles aus, was für mich im Moment nicht relevant ist oder mich von meinen Zielen ablenkt. Ich bin in meiner Kraft, wenn ich meinen Fokus ganz auf eine Sache legen kann.

9

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

Ich gehe feinfühlig auf die Bedürfnisse der Gemeinschaft ein, um Fairness sicherzustellen.

Ich verhelfe individuellem Wissen, das kollektiv wertvoll ist, gerne zum Durchbruch.

9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

Ich verstehe es, fantasievolle Thesen aufzustellen und diese glaubhaft zu vertreten.

Ich erkenne Zusammenhänge und kann diese in Klarheit auch anderen vermitteln.

9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

Ich bewahre meinen individuellen Ausdruck, auch wenn ich nicht immer verstanden werde.

Wenn berechtigter Zweifel besteht, kann ich die richtigen Fragen zur Verifizierung formulieren.

9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

Wenn ich Neues beginne ist es mir wichtig, auch das bereits Erreichte abzusichern.

Ich bin auch in komplexen Situationen zuversichtlich, dass der Neubeginn gelingt.

9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

Meine kluge Diskretion und meine Loyalität helfen mir, meine Ambitionen zu befriedigen.

Meine selbstlose Hingabe an die Ziele der Gemeinschaft ermöglichen mir den Aufstieg.

9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

Wenn ich es verstehe, meine Geisteshaltung zu bewahren, kann ich Vertrauen gewinnen.

Ich vermeide übereilte Handlungen und bewahre in Gelassenheit die Übersicht.

10

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

Ich lasse meine Fähigkeiten und Potenziale gerne auch anderen zu Gute kommen.

Ich stelle meine intuitive Urteilskraft gerne in den Dienst der Weiterentwicklung.

10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Ich akzeptiere bescheiden meinen Platz und entfalte mich ungeachtet der Umstände.

Ich erkenne, ob grundlegende Werte von anderen missachtet oder gebeugt werden.

10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Ich akzeptiere äußere Beschränkungen und bewahre dadurch meine innere Harmonie.

Ich folge verlockenden Anregungen nicht blind und verstehe es, mich zu schützen.

10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Ich möchte die persönliche Entwicklung anderer fördern und Fortschritt in ihr Leben bringen.

Ich lege Wert darauf, in den materiellen Prozess einbezogen zu werden.

10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Ich vermeide vorschnelle Entscheidungen, wenn Abwarten für die Gemeinschaft dienlicher ist.

Durch die Beachtung aller Aspekte kann ich Gemeinschaften erfolgreich weiterentwickeln.

10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

Ich verliere auch in der Zusammenarbeit nicht meinen Fokus und bleibe zielgerichtet.

Wenn Widerstand auftritt, kann ich meine Stärke und Macht kraftvoll entfalten.

10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

Ich habe die intuitive Urteilskraft zu erkennen, was nur schrittweise korrigiert werden kann.

Ich verspreche nicht gerne etwas, was meine Integrität verletzt oder unrealistisch ist.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe www.64keys.com).
Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

www.geniusreport.net/coaches

www.64keys.com

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH